



Zertifikat

über die
Anerkennung
von
Bauteilen und Systemen

Inhaber der Anerkennung:

Notifier Sicherheitssysteme GmbH
Berliner Straße 91
DE-40880 Ratingen

Die Anerkennung umfasst nur das angegebene Bauteil/System in der zur Prüfung eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen nach Anlage 1,
- dokumentiert in den technischen Unterlagen nach Anlage 2,
- zur Verwendung in den angegebenen Einrichtungen der Brandschutz- und Sicherungstechnik. Bei der Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung sind die Hinweise/Bemerkungen nach Anlage 3 zu beachten.

Die Gültigkeit der Anerkennung kann auf Antrag verlängert werden. Antrag auf Verlängerung ist spätestens 6 Monate vor Ablauf der Gültigkeit zu stellen.

Das Zertifikat darf nur unverändert und mit sämtlichen Anlagen vervielfältigt werden.

Alle Änderungen der Voraussetzungen für die Anerkennung sind der VdS-Zertifizierungsstelle – mitsamt den erforderlichen Unterlagen – unverzüglich zu übermitteln.

Eine Werbung mit der VdS-Anerkennung des Produktes muss den Inhalt des Zertifikates korrekt wiedergeben und darf nicht auf wettbewerbsrechtswidrige Art und Weise erfolgen.

Anerkennungs-Nr.:	Anzahl der Seiten:	Gültig vom:	Gültig bis:
G 204004	7	27.01.2008	26.01.2012

Gegenstand der Anerkennung:

Eingangsmodul
Typ FGM 2100 (Funkübertragungstechnik)

Verwendung:

in automatischen Brandmeldeanlagen

Anerkennungsgrundlagen:

VdS 2504 (12/96) - Rauchmelder, Abs. 5.6
DIN EN 54 Teil 18 (03/06) - Eingangs-/Ausgangsgeräte
VdS 2344 (12/05) - Verfahrensrichtlinien

Köln, den 28.04.2008

Schüngel
Geschäftsführer

i.V. Lüttenberg
Leiter der Zertifizierungsstelle

VdS Schadenverhütung GmbH
Zertifizierungsstelle
Amsterdamer Str. 174
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) akkreditiert als Zertifizierungsstelle für die Bereiche Brandschutz- und Sicherungstechnik von der Deutschen Akkreditierungsstelle Technik (DATech)



DAT-ZE 005/92

zur Anerkennung Nr. G 204004

vom 28.04.2008

Der Gegenstand der Anerkennung umfasst folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
Funk-Gruppenmodul	FGM 2100		

zur Anerkennung Nr. G 204004

vom 28.04.2008

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
VdS Prüfbericht Nummer BMA 04008 vom 20.01.2004			
VdS Software-Prüfbericht Nummer SW-2003208 vom 24.11.2003			
FGM2100 (Funkübertragungstechnik):			
Installationsanleitung		V2.06	
Schaltplan und Bestückungsplan	490-0603.SCH		4
Anschlussplatine			
Stückliste	BG 490X00AA	17.06.2003	6
Anschlussplatine			
Schaltplan und Bestückungsplan	400-4202.SCH	15.10.2002	3
Zentrale Prozessorplatine			
Stückliste	BG 400X00AB	28.04.2003	4
Zentrale Prozessorplatine			
Schaltplan und Bestückungsplan	801-3902.SCH	Vers. 5	2
Transceiver BG 801			
Stückliste	BG 801X00AI	13.11.2002	5
Transceiver BG 801			
Schaltplan und Bestückungsplan	802-3902.SCH	Vers. 5	2
Transceiver BG 802			
Stückliste	BG 802X00AB	13.11.2002	5
Transceiver BG 802			

zur Anerkennung Nr. G 204004

vom 28.04.2008

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
FGM2100 (Funkübertragungstechnik): Stückliste 2 Band Platinenantenne	BG 413X00AB	31.03.2003	1
Zeichnung Gehäuse	GA002-476	02.12.2003	1
Zeichnung Gehäusetür	PP241-136	09.04.2003	1
Zeichnung Gehäuseunterteil	PP225-384	02.12.2003	1
Stückliste Gehäuseunterteil	225-384-999	10.07.2003	2
Stückliste Gehäuse	002-476	10.07.2003	1
Stückliste Gehäusetür	241-136-999	10.07.2003	2
Antenne 1			
Zeichnung Antenneaufnahme	SE2395 / ZEAA	17.04.2003	1
Platine BG 414	414-4702.BRD	08.07.2003	1
Platine BG 413	413-4702.BRD	08.07.2003	1
Antenne 2			
Zeichnung Antennenaufnahme	SE2478	10.05.2005	1
Dualbandantenne	SE2422/5	24.01.2003	1
Leiterplatte	413-2404nu.BRD	31.08.2005	1

zur Anerkennung Nr. G 204004

vom 28.04.2008

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

Das Funk-Gruppenmodul Typ FGM 2100 ermöglicht die Anbindung von Funk-Mehrfachsensorrauchmeldern Typ FRM 2100 und Funk-Handfeuermeldern Typ FDKM 2100R an einen drahtgebundenen Übertragungsweg. Die Anbindung des Funk-Gruppenmoduls erfolgt über zwei potentialfreie Alarmkontakte, zwei potentialfreie Störungskontakte und einen Rücksetzeingang.

An das Funk-Gruppenmodul dürfen maximal 32 Funk-Mehrfachsensorrauchmelder oder maximal 10 Funk-Handfeuermelder angebunden werden.

Die Funkübertragung findet je nach Verfügbarkeit in dem sogenannten ISM-Band (zwischen 433,05 und 434,79 MHz) oder im sogenannten SRD-Band (zwischen 868,00 MHz und 868,80 MHz) statt. Im ISM-Band stehen 20 Kanäle und im SRD-Band 4 Kanäle zur Verfügung.

Das Funk-Gruppenmodul kann wahlweise mit der eingebauten Energieversorgungseinrichtung und einer optionalen Ersatzenergieversorgung in Form eines 12V Bleiakкумуляtors mit einer Kapazität von 1,2 Ah oder über eine externe Energieversorgung einer Brandmelderzentrale mit Energie versorgt werden.

zur Anerkennung Nr. G 204004

vom 28.04.2008

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

Technische Daten für das Funk-Gruppenmodul:

Spannungsversorgung	230VAC; 50...60Hz oder (10,8...30)VDC
Akku (optional zur Spannungsversorgung mit 230VAC)	12V; 1,2Ah
Stromaufnahme (in Ruhe)	32mA bei 230VAC (Primär) 140mA bei 12VDC (Sekundär)
Einlernbare Melder	32
Anzeige	32 Melder-LEDs 10 Status-LEDs für Melder 6 Status-LEDs für Zentrale
Bedienung	7 Bedien-Tasten
Potentialfreie Relaisausgänge	1 Brandmeldungen für die Melder 1-16 1 Brandmeldungen für die Melder 17-32 1 Störungsmeldungen für die Melder 1-16 1 Störungsmeldungen für die Melder 17-32
Eingänge	1 Spannungsversorgung 10,8...30VDC 1 Netzeingang 230VAC 1 Akku-Anschluss 1 Reset Eingang
Schnittstellen	1 RS232 (-12V/+12V Pegel)

zur Anerkennung Nr. G 204004

vom 28.04.2008

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

Technische Daten für die Funkübertragung:

Frequenzbereich	434 MHz Band 868 MHz Band	433,050 - 434,790 MHz 868,000 - 868,600 MHz
Sendeleistung max.		10mW ERP
Modulation		FSK
Anzahl Kanäle	434 MHz Band 868 MHz Band	20 4
Kanalraster		75 kHz
Kanalabstand	434 MHz Band 868 MHz Band	75 kHz 150 kHz
Hub	434 MHz Band 868 MHz Band	± 7 kHz ± 15 kHz
Bruttodatenrate		16,384 Bit/sec ± 200 ppm
Eingangsempfindlichkeit		-100 dBm
Empfängerbandbreite	434 MHz Band 868 MHz Band	35 kHz bei -6 dBm 82 kHz bei -6 dBm